

**Das Volkswort**  
 erscheint jeden Dienstag  
 nachmittags. Der monatliche  
 Preis beträgt  
 70 Pf. (incl. Post und  
 Porto) für den Abonnenten  
 70 Pf. aber monatlich  
 nur 2,10 ohne Postporto.

**„Die Neue Welt“**  
 (ehemalig „Reinhold“) erscheint  
 dreimal wöchentlich  
 kostet monatlich 10 Pf.

**Schriftleitung:**  
 Herrsching 44, 10. Dresden  
 Druckerei: „Reinhold“ von  
 12-1 Uhr mittags.

# WISSEN

**Anzeigengebühr**  
 beträgt für die 45 mm breite  
 Zeile 10 Pf. für den ersten  
 Tag, für den zweiten  
 Tag 5 Pf., für den dritten  
 Tag 3 Pf., für den vierten  
 Tag 2 Pf., für den fünften  
 Tag 1 Pf., für den sechsten  
 Tag 1 Pf., für den siebten  
 Tag 1 Pf., für den achten  
 Tag 1 Pf., für den neunten  
 Tag 1 Pf., für den zehnten  
 Tag 1 Pf., für den elften  
 Tag 1 Pf., für den zwölften  
 Tag 1 Pf., für den dreizehnten  
 Tag 1 Pf., für den vierzehnten  
 Tag 1 Pf., für den fünfzehnten  
 Tag 1 Pf., für den sechzehnten  
 Tag 1 Pf., für den siebzehnten  
 Tag 1 Pf., für den achtzehnten  
 Tag 1 Pf., für den neunzehnten  
 Tag 1 Pf., für den zwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundzwanzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den einunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtunddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den neununddreißigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundvierzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundfünfzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundsechzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundsiebzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunundachtzigsten  
 Tag 1 Pf., für den neunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den einundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den zweiundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den dreiundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den vierundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den fünfundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den sechsundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den siebenundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den achtundneunzigsten  
 Tag 1 Pf., für den hundertsten

## Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Torgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

### Deutscher Seebericht.

**Großes Hauptquartier, 18. Oktober 1915. (W. I. S.)**  
**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
 Das in die feindliche Stellung weit vordringende Werk nordwärts Vermelles wurde von den Engländern wiederholt mit starken Kräften angegriffen. Alle Angriffe schlugen unter sehr schweren Verlusten für den Gegner fehl. Das Werk blieb fest in unserer Hand. — Hauptkämpfe der Franzosen bei Taurer wurden durch Feuer niederschlagen. — Ein neuer feindlicher Vorstoß zur Feuererhöhung der verlassenen Stellung südlich von Leintzen blieb erfolglos, folgte die Franzosen aber neuen starken Divisionen Verlusten 3 Offiziere, 17 Unteroffiziere und 73 Jäger an Gefangenen. Am Schrammante konnte der Feind im Angriff trotz Einlasses einer erheblichen Menge Munition keinen Fuß breit Boden wiedergewinnen. — Deutsche Fliegerangriffe griffen gestern die Stellung Belfort an, vertrieben die feindlichen Flieger und besetzten die Festung mit 80 Bomben, wodurch Verände hervorgerufen wurden.

lebaboote. Die eine Zeit lang mißtrauisches unsere Stellungen beschaffen hatten, zum Schutze des Feindes in der Nacht der Feind am 16. Oktober in vierundzwanzig Stunden mehr als 1000 Häubigen ab, ohne irgendeine Wirkung zu erzielen.

Zu den englischen Verlusten an den Verdannen (siehe die Zahl Seite 1 u. a.): Die Zahl von 96 399 Mann (darunter vermutlich die Soldatentruppen ein, aber nicht die Flotte und nicht die Franzosen, deren Verluste unbekannt sind). Die Verluste waren es nicht unangenehm; erdrückend, jedoch die Veränderungen zu berücksichtigen. Die Abfertigung hat bereits eine schwere Verantwortung. Die Nation habe den Feind auf Galtspast lang mit größter Sorge und in einer gewissen Hinsicht mit den schättesten Verstärkungen betrachtet.

decebrederie immumouinen zugegeben. — Aber die Bulgaren haben sich nicht auf den Vorstoß in Timofata und gegen die belgische, sondern sie scheinen auch mit einer starken Armee bereits in Zentralmazedonien einzurücken zu sein. Der Vorstoß gegen Gari Palanta läßt darauf schließen, daß sie nach Leslib, der Hauptstadt Makedoniens vordringen beabsichtigen. Die in Mazedonien eingedrungenen Kräfte betragen 30 000 Mann stark sind und in der Gegend von Leslib mit den sich erdrückend vordringenden serbischen Truppen stehen. Andere bulgarische Truppen sollen noch weiter südlich, am Rand des dort der bulgarischen Grenze so nahen Bardarats in den dem Bahn nach Saloniki hinunterführenden in einen großen Raum abtreten sein, in dem sie gegen serbische Truppen einmarschieren haben. Demnach wäre es richtig, daß Abteilungen des Ententesheeres in Saloniki, das man jetzt etwa auf 40 000 bis 50 000 Mann schätzt, bereits die Meile nach Norden angereitet haben und sich bei Wandano zu einer ersten Schlacht entgegenstellen werden, doch auch weiter aus Athen, das französische Truppen bei der Eisenbahnlinie zwischen Goudovo und Balanovo von den Bulgaren angegriffen wurden. Das Gefecht dauert an. Bulgarische Artillerie beschleigt Balanovo, das kräftigen Widerstand leistet. Die Eisenbahnlinie führt über das Schrammante, das bei Goudovo auf serbisch-mazedonischen Boden in den Bardar fließt. Die Lage soll besonders bei Kumanovo ernst sein. Die Bulgaren beabsichtigen offenbar, die Eisenbahnlinie abzuschneiden und die Serben von den Truppen der Verbündeten, die von Saloniki kommen, zu trennen. Am ganzen erlosche die bulgarische Offensive im Timofata, folgt der Eisenbahnlinie Donau-Vitor, streift das Piratzevi, nähert sich der Linie Pila-Ilstia, zieht zur früheren macedonischen Grenze zurück und steht sich bis ins Gebiet von Strumica fort.

### Der Krieg am Balkan.

Trop aller heldenmütigen Verteidigung der Serben dringen sowohl die Verbündeten wie auch die Bulgaren immer weiter in Serbien vor. Die deutsch-österreichischen Truppen haben den Nordrand Serbiens bereits fest in der Hand und die ebenfalls vorrückende serbische Nordarmee vermag den deutschen Vormarsch dauernd nicht aufzuhalten; erfolgreiche Kämpfe östlich und südlich von Bogazica ermöglichen ein immer tieferes Eindringen in das Innere des Landes. — Die Kämpfe um die Höhen südöstlich von Belgrad sind mit unbeschreiblicher Erbitterung geföhrt worden, da die Serben alles daran setzten, die durch neue hochmoderne Anlagen sehr stark besetzten Höhenzüge unter allen Umständen bis zum Aussterben zu halten. Nach der übereinstimmenden Darstellung von Kriegserichterhalten waren in allen Stellungen besonders die Kampfplätze von unerhörter Heftigkeit. Die erprobten Stellungen waren von toten und verwundeten serbischen Soldaten überfüllt. Auf dem Feind ergaben sich die wenigsten. Die Serben hielten die Stellungen gemäß dem erhaltenen Befehl bis zum letzten Mann für unernehmenswerter fähig. Da sie trotz dieser starken Verteidigung viele wichtigen Stellungen nicht halten konnten, müssen sie jedenfalls zur Erkenntnis der starken Ueberlegenheit der Offensivemänner kommen.

Als gleichfalls überlegen erweist sich der Angriff der Bulgaren. Wie der bulgarische Große Generalstab berichtet, erreichen bulgarische Truppen die Linie Pranasac-Sufarovic, die Bergengegend von Kaula und Goleat Slanina und erobernen Jarebolica, Beltschiko und Verovo. Auf dem westlichen Abhang des Großen Balkans erreichen bulgarische Truppen die Linie Novosofiro-Glinac-Mepusnica-Monobucic-Plazni Wth. Am Moravabene besetzen sie das strategisch wichtige Vranjevo-Gebirge.

Alle diese bulgarischen Erfolge werden auch im serbischen

in Serbien sollen Vertreibung und Sofnungslosigkeit weiter überhand nehmen. Stimmen, die zu einem raschen Frieden mit den Zentralmächten (1) rufen, seien im Jenseitigen. Sie werden sich zweifellos bemerken, wenn die belgische erwartete Hilfe der Verbündeten ausbleibt, und es dem bulgarischen Vorstoß gelingt, die Eisenbahnlinie Kumanovo-Prana in Besitz zu nehmen. — Die Regierung und die diplomatischen Vertreter sollen bereits Vorberettungen zur energigsten Ueberlieferung von Misch nach Paris. Der Vertrag der Verbündeten über das Schrammante nach Britinn liegt der Gehalte zugrunde, im Falle der Niederrückung Serbiens eine sichere Zufuhrsilinie zu haben. Als Vater mag beabsichtigen, dann bei dem König von Montenegro ein schon einmal benutztes Asyl zu nehmen oder über Montenegro griechisches Gebiet zu erschaffen.

Am transilvanischen Weste gibt man indes die Hoffnung noch nicht auf, Serbien schließlich doch noch zu retten. Man glaubt, daß es schließlich noch gelingen werde, Griechenland und Rumänien, die nur gegen ihre Ueberzeugung und nach dem Willen ihrer Herrscher neutral seien, auf die Seite der Verbündeten zu ziehen. Der Vertrag der Verbündeten werden auf die Folgen einer Vorberfassung der Mittelmächte hingewiesen, die die Anechtung der Balkanmächte außer Bulgarien und der Türkei bedeuten würde. — Aus diesen Hoffnungen und Drohungen ergibt sich nur, daß eine Klar und beiläufig, nämlich daß sich der Verbündeten ohne die Hilfe von Griechenland und Rumänien auf dem Balkan zur Ohnmacht verurteilt sieht. Es ist schon wiederholt dargelegt worden, warum die eigenen Truppen, die der Verbündeten in den Balkanländern einzuwerfen könnte, keine große Rolle spielen werden. Daran vermag auch der Umstand nicht zu ändern, daß jetzt die Mittelmächte mit 150 000 Mann am neuen Balkanvertrage als „böllig sicher“ gelten soll. Es verleiht, daß Italien wahrscheinlich mit einer Marineaction im ägäischen Meere beginnen und sich an gemeinsamen Unternehmungen gegen die bulgarische Küste und die Türkei beteiligen werde.

Am meisten erregt über die italienische Beteiligung aber dürften gerade die Serben sein. Denn ganz zutreffend bemerkt ein holländisches Blatt: „Die Italiener seien zwar durch den Gang der Ereignisse Bundesgenossen der Serben geworden, aber ihre Interessen liegen in diametralen Gegensatz zu denen der Serben, die nach der adriatischen Küste wollen. Wenn die hunderttausenditalienische Armee erst einmal da sind, werden sie nicht so leicht wieder fortzubringen sein, und wie werden die Griechen, welche die Italiener als haupthilffähigsten Kontingenten bezeichnen, über den Plan denken.“

Die Serben sind in der Dine für den Verbündeten müßig Hilfe bekommt, mag es durch das unglückliche Land dies leicht länger zu spät sein. Ein Süd Tragt für sich nicht aus darin, daß kein großer und starker Feind, der gewöhnlich auf dem Balkan zu finden ist, sich jetzt aufstellt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen u. h., weil es mit sich selbst genug zu tun hat. Die Abschaffung seiner vorläufigen aktiven Teilnahme am Balkantrage verleiht es damit, daß die Verbündeten es sich jetzt aufteilt, mit seiner Hilfe nun in der Not am allerfamälistischen verlag und Serbien ganz und gar im Stiche läßt, d. h. lassen









